

Nidwaldner Zeitung | Obwaldner Zeitung | Urner Zeitung

Verleger: Peter Wanner.

Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).

Geschäftsführung: Dietrich Berg.

Chief Product Officer: Mathias Meier.

Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.

Lesermarkt: Bettina Schibli.

Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advoweggshaus.ch.

Redaktion Nidwaldner/Obwaldner Zeitung/Urner Zeitung

Florian Arnold (zf, Leiter); Blaser Valentina (vb, Stagiaire); Carmen Epp (eca); Urs Hahnhart (urh); Matthias Piazza (map); Lucien Rahm (lur); Melissa Siegfried (sim); Martin Uebelhart (mu); Philipp Unterschütz (unp, Stv. Leiter); Markus Zwissig (Mz); Manuel Kaufmann (mka, Stagiaire); Florian Pfister (fpf).

Adresse Redaktion Urschweiz: Obere Spichermatt 12, 6370 Stans. Telefon: 041 618 62 70. E-Mail: redaktion@nidwaldnerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Jérôme Martinu (jem), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport; Rahel Hug (rh), Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung; Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter Regionale Ressorts; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.

Redaktionsleitung: Florian Arnold (zf), Leiter Redaktion Urschweiz; Robert Bachmann (bac), Leiter Redaktionsentwicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur; Harry Ziegler (haz), Co-Chefredaktor Zuger Zeitung

Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournal; Boris Bürgisser (bob), Leiter Gestaltung; Regina Grütter (reg), Apero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Dominik Jordan (dhw), Kantor; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem) Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Simon Zollinger (sez), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.

Adresse: Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dlk), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus; Yannick Nock (yno, Leiter Online); Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dlk), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Ressortleiter. Kultur: Julia Stephan (jst), Teamleitung; Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin. Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (fho), Ressortleiter.

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55, aboservice@chmedia.ch.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans. Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.

Auflage und Leserkosten: Nidwaldner Zeitung: Vorbereitete Auflage: 5 472 Ex. (WEMF 2022), Obwaldner Zeitung: Vorbereitete Auflage: 3 988 Ex. (WEMF 2022), Urner Zeitung: Vorbereitete Auflage: 2 458 Ex. (WEMF 2022), Gesamtausgabe: Vorbereitete Auflage: 97 151 Ex. (WEMF 2022), Davon verkaufte Auflage: 90 314 Ex. (WEMF 2022), Leser: 259 000 (MACH Basic 2020-2). Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

ch media

Einladung aufs Trampolin

Die offene Jugendarbeit Altdorf organisiert den «Trampojaa»-Anlass.

Beim «Trampojaa»-Anlass wird die Hagenturnhalle in Altdorf während eines Wochenendes in eine temporäre Trampolinhalle verwandelt. Das Projekt ist aus dem Jugendmitwirkungstag entstanden, bei dem es um Ideen und Wünsche von Kindern und Jugendlichen für die Gemeinde geht. Jugendliche sollen erfahren, dass sie etwas in Bewegung bringen und ihre Ideen umsetzen können.

Aus dem Jugendmitwirkungstag ging ursprünglich die Idee einer fixen Trampolinhalle hervor. Aufgrund der Herausforderung, eine geeignete Halle dafür zu finden, entstand die Idee einer temporären Trampolinhalle. Daraus entstand der «Trampojaa»-Anlass. Ursprünglich ging es um eine einmalige Durchführung, wie die Veranstalter mitteilen.

Viele kleine Schritte von der Idee bis zum Anlass

Da der Anlass aber ein Erfolg und die Beteiligten motiviert waren, hat er sich fest im Jahresprogramm der Offenen Jugendarbeit etabliert. «Jedes Jahr ist der Anlass ein bisschen grösser geworden und hat mehr Besucherinnen und Besucher angezogen», schreibt die Offene Jugendarbeit Altdorf (OJAA) weiter. Das OK sei inzwischen geübt und habe viel Erfahrung in der Umsetzung. Daher freuen sich nun alle auf die fünfte Ausgabe. Ein Ziel der OJAA ist es, dass junge Menschen lernen, wie sie etwas in ihrer Freizeit organisieren können. So hat sich die Offene Jugendarbeit Altdorf im



Auch Hüpfburgen sollen in der Hagen-Turnhalle für Spass sorgen.

Bild: zvg

Vorfeld des Anlasses regelmässig mit der Projektgruppe getroffen, um den Anlass auf die Beine zu stellen.

Trampoline und eine Hindernisbahn für alle

Die Jugendlichen lernen, was alles hinter einem solchen Anlass steckt und woran im Vorfeld alles gedacht werden muss. Der Anlass sollte möglichst partizipativ umgesetzt werden, sodass die Projektgruppe möglichst viel mitgestalten konnte – vom Flyer

bis hin zum Programminhalt. Natürlich wird die Projektgruppe laut Mitteilung auch vor Ort tatkräftig mithelfen.

Kinder und Jugendliche haben beim «Trampojaa»-Anlass die Gelegenheit, ein Wochenende lang das Trampolinspringen in der Hagen-Turnhalle auszuprobieren. Trampoline sowie eine aufblasbare Hindernisbahn und Hüpfburg werden speziell für diesen Anlass gemietet.

Der «Trampojaa»-Anlass ist für alle zugänglich, mit einem

Tageseintritt von 5 Franken können Kinder und Jugendliche sich in der Hagen-Turnhalle aufhalten und die Trampoline ausprobieren. Für die Verpflegung wird eine Bar mit Getränken und Snacks betrieben. (zvg/vb)

Hinweis

«Trampojaa» findet am Freitag, 27. Oktober, von 17 bis 21 Uhr, am Samstag, 28. Oktober, von 13 bis 19 Uhr, und am Sonntag, 29. Oktober, von 13 bis 16.30 Uhr, statt. Infos unter www.ojaa.ch.

Musikalische Mischung

Altdorf Die Moonshine-Tour 2023 führt die Kruger Brothers in diesem Jahr in den Kanton Uri. Das bedeutet: Americana, Bluegrass und Klassik kommen in einer brisanten, musikalischen Mischung am Samstag, 21. Oktober, nach Altdorf ins Theater Uri. Die Kruger Brothers, Stars der Americana Bluegrass Szene, haben zusammen mit dem Kontras Quartet aus Chicago ein Programm zusammengestellt.

«Moonshine Sonata» erklingt im Theater Uri

Mit ihrer Moonshine-Tour tauchen die Kruger Brothers und das Kontras Quartet in die abgelegenen und dicht bewaldeten Berge von North Carolina. Hier wird und wurde seit jeher im Schein des Mondes illegal Schnaps gebrannt, der «Moonshine» genannt wird. Im Rahmen eines Compositions-Auftrages zum Thema Moonshine hat Jens Kruger die «Moonshine Sonata» komponiert. Dieses Werk haben die Kruger Brothers zusammen mit dem Kontras Quartet im letzten Herbst in North Carolina uraufgeführt und mit Erfolg gefeiert. Nun kommt das Projekt das erste Mal in die Schweiz, auf die Bühne des Theater Uri. (zvg)

Hinweis

Das Konzert der Kruger Brothers und dem Kontras Quartet findet am Samstag, 21. Oktober, um 20 Uhr, im Theater Uri in Altdorf statt. Weitere Informationen und Tickets finden Sie online unter www.theater-uri.ch



Die Kruger Brothers kommen nach Altdorf.

Bild: zvg

ZUM GEDENKEN

Ich gehe zu denen, die mich liebten, und warte auf die, die mich lieben.



Traurig, aber dankbar für die gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Grossdädi, Bruder und Onkel

Kari Imholz-Stump

5. November 1942 – 16. Oktober 2023

Nach mehreren Hirnblutungen durftest du nach kurzem Leidensweg im Beisein deiner Familie friedlich einschlafen.

Wir danken dir von ganzem Herzen für die vielen schönen Stunden, die wir mit dir verbringen durften.

Wir vermissen dich: Trudy Imholz-Stump
Sandra Imholz und Urs Regli mit Marco, Jasmin und Nadja Büeler
Petra Grossmann-Imholz mit Anja Michael und Patricia Imholz-Steiner mit Jan Roman Imholz und Sandra Bürgler mit Juri Geschwister, Verwandte, Freunde und Bekannte

Traueradresse: Trudy Imholz-Stump, Schmiedgasse 94, 6438 Ibach

Wir nehmen im engen Familienkreis Abschied von unserem lieben Kari.

Die Urne befindet sich ab Freitag, 20. Oktober 2023 bis Montagmittag in der Lichtkapelle Ibach.

Anstelle von Blumen berücksichtige man die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe, IBAN: CH47 0900 0000 8002 0400 1 (Vermerk: Karl Imholz-Stump).

Es werden keine Leidzirkulare versandt.

«Geschichtsstunde» für Kinder

Altdorf Die Kantonsbibliothek Uri lädt zur «Geschichtsstunde» ein: Caroline Jauch erzählt die Geschichte «Hase Hugo hat Schluckauf» von Sophie Schmid. Die Geschichte handelt von Hase Hugo, der allen mit seinem Schluckauf tierisch auf die Nerven geht. Die «Geschichtsstunde» findet am 25. Oktober von 14.15 Uhr bis 14.45 Uhr in der Kantonsbibliothek Uri, Bahnhofstrasse 13 in Altdorf, statt. Eingeladen sind Kinder von 4 und 7 Jahren, begleitet durch eine erwachsene Person. Auch Geschwister sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Keine Anmeldung notwendig. (zvg/vb)

Hinweis

Freunde der Kirchenmusik St. Martin

Altdorf Der Gottesdienst in der Kirche St. Martin in Altdorf vom kommenden **Samstag, 21. Oktober**, um 18 Uhr, wird unter dem Patronat der Freunde der Kirchenmusik zu St. Martin von Yvonne Gisler (Flöte) und Jonas Gisler (Orgel) mitgestaltet. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Irischer Folk in Andermatt

Andermatt Wer denkt bei irischer Volksmusik nicht sofort an die typischen, schnellen Geigenklänge und die eng ansitzenden Arme am Körper bei Tanzeinlagen? «Cottage» hat sich die Vielfalt der irischen Musik zu Herzen genommen, ob traditionell gespielt oder in virtuoser Kunst zelebriert. Rasante Stücke gehen dabei Hand in Hand mit melancholischen Tönen. Am 29. Oktober sind sie in Andermatt zu hören.

Neben Violinen-Soli ertönen Trommelräsche und Akkordeonmusik. Für Rhythmus sorgen die Gitarre und das Cello. «Cottage» – 2001 gegründet – spielen traditionelle irische Instrumentals und bekannte Songs zugleich. Irish Folk Themen handeln von Liebe, Natur, Verlust und Einsamkeit, aber auch Geschichten von Abenteurern und Legenden oder politische Themen der irischen Unabhängigkeitsbewegung. (zvg/vb)

Hinweis

«Cottage» spielen am 29. Oktober um 17 Uhr bei Andermatt Music. Weitere Informationen und Tickets finden Sie online unter www.andermttmusic.ch.

Förster erhalten Diplome

Uri An der Höheren Fachschule Südostschweiz (IBW) haben 39 Absolventen ihren Försterlehrgang erfolgreich abgeschlossen und durften ihr Diplom als «Diplomierter Förster HF» entgegennehmen. Darunter sind auch 18 Absolventen des in der Schweiz erstmals berufsbegleitend durchgeführten Försterlehrgangs. Die überwiegende Mehrheit der frisch Diplombierten hat laut Mitteilung der IBW bereits eine Anstellung oder wird seine Anstellung behalten.

Aus dem **Kanton Uri** hat Tobias Loretz das Förster-Diplom erhalten. Er hat den berufsbegleitenden Lehrgang absolviert.

Aus dem **Kanton Obwalden**, haben Martin Achermann den berufsbegleitenden Lehrgang sowie Lukas Berchtold und Armin Imfeld den Vollzeit-Lehrgang erfolgreich bestanden. (vb)